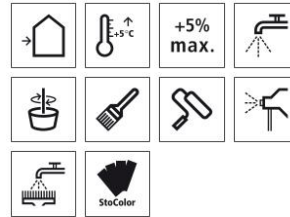


# Technisches Merkblatt

## StoColor Dryonic® G

Fassadenfarbe mit Dryonic® Technology, bionisches Wirkprinzip für trockene Fassaden, mit verkapseltem Filmschutz



### Charakteristik

#### Anwendung

- außen
- auf mineralischen und organischen Untergründen
- auf WDVS
- auf nahezu allen bauüblichen Untergründen
- auf schrägen, nicht feuchteempfindlichen Untergründen bis 45° Neigung
- eine objektbezogene Beratung ist bei WDVS mit geeigneten Flächen notwendig
- auf Beton
- auf Trapezblechfassaden (z. B. beschichtet im Coil-Coating-Verfahren)
- auf verzinkten Metalluntergründen (z. B. Regenfallrohre)
- auf Faserzementfassaden
- auf HPL-Fassaden (High Pressure Laminate)
- bedingt maßhaltiges Holz (z. B. Dachuntersichten)

#### Eigenschaften

- bionisches Prinzip für schnellste Trocknung nach Regen oder Taubildung
- höchster Weißgrad
- hohe Farbtonvielfalt und -stabilität
- geringster Füllstoffbruch (Schreibeffekt)
- sehr gute mechanische Belastbarkeit
- strukturerhaltend
- Reinacrylat-Bindemittel
- CO<sub>2</sub>-Diffusion: Klasse C1 gemäß EN 1062-1
- sehr gut deckend
- wasserdampfdurchlässig
- alkalibeständig
- sehr gute Haftung auf allen bauüblichen Untergründen
- mit verkapseltem Filmschutz

#### Optik

- matt (G3) gemäß EN 1062-1
- je nach Blickwinkel wirkt die Oberfläche seidenmatt

# Technisches Merkblatt

## StoColor Dryonic® G

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,2 - 1,4 g/cm <sup>3</sup>	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	0,50 m	V2 mittel
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-1	< 0,05 kg/(m <sup>2</sup> h <sup>0,5</sup> )	W3 niedrig
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl μ	EN ISO 7783	2.520	
Glanz	EN 1062-1	Matt	G3
Trockenschichtdicke	EN 1062-1	150 μm	E3 > 100; ≤ 200
Korngröße	EN 1062-1	< 100 μm	
Kohlenstoffdioxid Durchlässigkeit	EN 1062 -6	< 3 g/m <sup>2</sup> .d	C1

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

**Anforderungen** Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Feuchte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden in den nachfolgenden Beschichtungen führen, z. B. Blasenbildung, Risse.

**Vorbereitungen** Prüfen, ob vorhandene Beschichtungen tragfähig sind. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.  
Algen- und pilzbefallene Fassadenflächen müssen vor einer Überarbeitung sorgfältig gereinigt werden. Die trockenen Flächen werden je nach Befall 1 - 2 mal mit StoPrim Fungal desinfiziert.

### Verarbeitung

**Verarbeitungstemperatur** Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C  
Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

Die Untergrundtemperatur muss über der Taupunkttemperatur liegen. Die empfohlene Differenz beträgt +3 °C

**Materialzubereitung** Verwendung als Zwischenbeschichtung: max. 5 % mit Wasser verdünnen.  
Verwendung als Schlussbeschichtung: max. 5 % mit Wasser verdünnen.

Mit möglichst wenig Wasser verdünnen, um die Verarbeitungskonsistenz zu erreichen. Das Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Wenn das Material mit

# Technisches Merkblatt

## StoColor Dryonic® G

einer Maschine oder Pumpe verarbeitet wird, die Verarbeitungskonsistenz entsprechend einstellen. Intensiv getöntes Material nur mit wenig Wasser verdünnen. Eine zu starke Verdünnung verschlechtert die Eigenschaften des Materials, z. B. in Bezug auf Verarbeitung, Deckvermögen und Farbtonintensität.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro Anstrich	0,12 - 0,15	l/m <sup>2</sup>
	bei 2 Anstrichen	0,24 - 0,30	l/m <sup>2</sup>

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

### Beschichtungsaufbau

#### Grundierung:

Je nach Art und Zustand des Untergrundes können verfestigende, saugfähigkeitsregulierende Grundierungen notwendig werden. Auf mineralischen Untergrund ist die Verwendung einer saugfähigkeitsegalisierenden und haftvermittelnden Grundierung empfohlen.

#### Hinweis:

Fehlende Grundierung kann die Verarbeitungseigenschaften und das Erscheinungsbild des Produkts beeinträchtigen. Produkte: z. B. StoPrim Micro, StoPlex W

Zwischenbeschichtung:  
StoColor Dryonic® G

Schlussbeschichtung:  
StoColor Dryonic® G

Je nach Untergrund und Farbton sind weitere Anstriche nötig.

Die technischen Daten basieren auf einem 2-fachen Anstrich.

### Applikation

Streichen, Rollen, Airless-Spritzen

Nebelarmer Auftrag mit einem Airlessspritzgerät:

Niedriger Materialauftrag ohne anschließende Überarbeitung mit einer Rolle:  
FineFinish-Düsen (z.B. TradeTrip 3 Düse 412)

Druck: 150 - 200 bar

Eine Metex Reuse oder ein Eimersieb verwenden.

Hoher Materialauftrag mit anschließender Überarbeitung mit einer Rolle:

Düse: 316 - 319 DD

Druck: ca. 120 bar

Airlessspritzgerät:

# Technisches Merkblatt

---

## StoColor Dryonic® G

inoSPRAY A 5000 oder vergleichbares Gerät  
Das Airless-Spritzgerät gemäß Objektgröße wählen.

Ggf. Probefläche erstellen und freigeben.

Empfehlung: Eine Düsenverlängerung und eine flexible Schlauchpeitsche verwenden.

---

### Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Hohe Luftfeuchtigkeiten, niedrige Temperaturen und ein geringer Luftaustausch verlängern die Härtings- und Trocknungszeiten.

Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsbedingungen geeignete Schutzmaßnahmen (z. B. Regenschutz) an der zu bearbeitenden oder frisch erstellten Fassadenfläche zu treffen.

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar nach ca. 24 Stunden.

---

### Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Liefern

#### Farbton

Weiß, tönbar nach StoColor System

#### Getöntes Material:

Material vor Verarbeitung prüfen, ob es dem bestellten Farbton entspricht. Geringe Farbtonabweichungen zu vorhergegangenen Lieferungen sind möglich. Nur Lieferungen mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verwenden. Unterschiedliche Chargen sind vor der Verarbeitung zu mischen.

#### Farbtonstabilität:

Witterung, Feuchte, UV-Einstrahlung und Anlagerungen können die Beschichtungsoberfläche verändern. Farbtonveränderungen sind möglich. Der Veränderungsprozess ist dynamisch und wird durch klimatische Bedingungen und Exposition beeinflusst. Es gelten die jeweils aktuellen nationalen Regelungen, Merkblätter etc.

#### Farbtongenauigkeit:

Witterungs- und Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenauigkeit und die Gleichmäßigkeit des Farbtons. Folgende Bedingungen (a - d) in jedem Fall vermeiden:

- a. ungleichmäßiges Saugverhalten des Untergrunds
- b. unterschiedliche Untergrundfeuchtigkeiten in der Fläche
- c. stellenweise stark unterschiedliche Alkalität und/oder Inhaltsstoffe aus dem Untergrund
- d. direkte Sonneneinstrahlung mit scharf abgegrenzter Schattenbildung auf der noch feuchten Beschichtung

# Technisches Merkblatt

## StoColor Dryonic® G

Auswaschungen von Hilfsstoffen:  
Bei noch nicht durchgetrockneten Beschichtungen kann eine Wasserbelastung, z. B. Tau, Nebel oder Regen, Hilfsstoffe aus der Beschichtung lösen und an der Oberfläche anlagern. Der Effekt ist abhängig von der Intensität des Farbtons unterschiedlich stark sichtbar. Dies hat keinen Einfluss auf die Qualität des Produkts. Die Effekte verschwinden bei weiterer Bewitterung.

### Lagerung

**Lagerbedingungen** Fest verschlossen und frostfrei lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Lagerdauer** Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.:  
Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche  
Beispiel: 1450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2021

### Gutachten / Zulassungen

ETA-09/0288	StoTherm Classic® 5 (MW/MW-L und StoArmat Classic plus/StoArmat Classic plus QS) Europäische Technische Bewertung
ETA-13/0581	StoTherm Mineral 8 (Holzbau - MW-L und StoLevell Uni/StoLevell Novo, Befestigung: geklebt) Europäische Technische Bewertung

### Kennzeichnung

**Produktgruppe** Fassadenfarbe

### Zusammensetzung

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel  
 Polymerdispersion  
 Titandioxid  
 Mineralische Füllstoffe  
 Wasser  
 Ester  
 Glykole  
 Alkohole  
 Hydrophobierungsmittel  
 Entschäumer  
 Dispergiermittel  
 Verdicker  
 Beschichtungsschutzmittel auf Basis Isoproturon / Terbutryn  
 Beschichtungsschutzmittel auf Basis 3-Jod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)  
 Lagerungsschutzmittel auf Basis BIT/ZPT  
 Lagerungsschutzmittel auf Basis CIT/MIT 3:1

# Technisches Merkblatt

---

## StoColor Dryonic<sup>®</sup> G

GISCODE BSW50

---

**Sicherheit** Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten!  
Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

**EUH208** Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.  
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

**EUH211** Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57-2178  
infoservice@sto.com

# Technisches Merkblatt

---

## **StoColor Dryonic<sup>®</sup> G**

[www.sto.de](http://www.sto.de)